

Marion Kuben: Digitalisierung hilft bei Vereinsarbeit

Bäuerinnen-Kolumne für die Oktober 2022 - Ausgabe der Landwirtschaft von der Bezirksbäuerin Marion Kuben



Marion Kuben © www.pomassl-fotografie.at

Digitalisierung ist in unserem Bäuerinnen-Verein schon lange kein Fremdwort mehr. Der Computer ist ein wichtiges Werkzeug im Vereinsleben geworden. Jetzt starten wir in die Bildungssaison 2022/2023. Herbstarbeitstagungen werden abgehalten und unser beliebtes Bildungsprogramm an die Mitglieder verteilt. Für uns Funktionärinnen, aber auch Bildungssekretärinnen, ist dabei die Abwicklung der Anmeldungen eine Herausforderung. Doch nun gibt es Erleichterungen, wir stellen die Abwicklung von analog auf digital um. Nach einer einjährigen Pilotphase startet nun das neue „Bildungs-Management“ für unsere Kurse.

Unser Gebiet hat letztes Jahr bei der Testphase mitgemacht. Nach anfänglichen Bedenken waren wir alle sehr positiv überrascht, wie schnell unsere Mitglieder das System angenommen haben, welche Vorteile es bringt und die Angst vor etwas „Neuem“ war schnell verflogen. Das neue Bildungsmanagement ermöglicht uns Bäuerinnen, über Bezirksgrenzen hinwegzuschauen und Kurse nicht nur im eigenem Bezirk, sondern landesweit zu buchen.

Unsere Website baeuerinnen-noe.at wird in Zukunft nicht nur für uns wichtig sein, sondern vielleicht auch für jüngere Frauen, die unser Bildungsangebot nutzen wollen und noch nicht Mitglied sind. Machen wir uns die Digitalisierung zunutze und starten wir in eine gute Bildungssaison.